

Liniengruppe Stadtverkehr Reichenbach (F) – Plochingen

Linien 142, 148

	Status Quo (Fahrplan 2021)	BA / ÖP (verkehrli- ches Min- destniveau)	Ausrei- chende Ver- kehrsbedie- nung	
Abschnitte (Mo-Fr / Sa / So / in Nächten auf Sa, So o. Fe)	1) Reichenbach (F) Rissshalde – Reichenbach (F) Bahnhof oder Stutt- garter Straße / Hauptstraße [142, 148]	35 / 22 / 7 / 0	19 / 10 / 7 / 0 BA: 19 / 10 / 7 / 0	35 / 22 / 7 / 0
	2) Reichenbach (F) Bahnhof oder Stuttgarter Straße / Hauptstraße – Reichenbach (F) Hochhaus [142, 148]	33 / 24 / 13 / 0	19 / 10 / 7 / 0 BA: 19 / 10 / 7 / 0	33 / 24 / 13 / 0
	3) Reichenbach (F) Stuttgarter Straße / Hauptstraße – Plochingen [142]	4 / 7 / 7 / 0	15 / 0 / 0 / 0 BA: 15 / 0 / 0 / 0	15 / 7 / 7 / 0
Betriebsleistungen im Landkreis Esslingen (in Fahrzeug-Kilometer p.a.)	ca. 115.900 (zzgl. b.S. & w.v.)	ca. 99.800 (zzgl. b.S. & w.v.)	ca. 151.600 (zzgl. b.S. & w.v.)	
Ergänzender Anrufverkehr	Ja			
Anschlüsse	Primär: (aus Ri. Siegenberg) Reichenbach Bf.: RB Ri. Stuttgart Sekundär: (aus Ri Rissshalde) Reichenbach Bf.: RB Ri. Stuttgart (aus beiden Richtungen) Reichenbach Bf.: RB Ri. Ulm			
Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> Der Stadtverkehr Reichenbach a.d.F. ist für Fahrgäste, die mit dem Konzept nicht vertraut sind, nicht einfach zu durchschauen. Aus diesem Grund soll nach Möglichkeiten gesucht werden, den Verkehr systematischer aufzubauen. Hierbei sollten einerseits die durchgehenden Verbindungen nach Plochingen im Fokus stehen. Diese sollten so eingeplant werden, dass es zu einem bestimmten, möglichst nachfragestarken Zeitraum, vertaktete Fahrten nach Plochingen gibt. Derzeit wird Plochingen zeitweise eher dann angefahren, wenn sich betrieblich dazu die Möglichkeit ergibt. Dies zeigt sich besonders gut am Samstag, wo nur abends nach Plochingen gefahren wird, nicht aber morgens. Ebenso zu überprüfen ist die Linienführung zur Rissshalde, die wechselweise über Leintel- oder Weinberg-/Teckstraße verläuft. Hier sollte ein merkbares Konzept entwickelt werden, wann die Busse über welchen der beiden Linienwege fahren. Ein überarbeitetes Konzept ist spätestens mit Eröffnung von Stuttgart 21 umzusetzen. Ab dann ist damit zu rechnen, dass die Züge der Filstalbahn im 30-Minuten-Takt bis Stuttgart Hauptbahnhof fahren, sodass dann mehr Möglichkeiten bestehen, im Busverkehr eine neue Systematik einzuführen. Zwischen dem Plochinger Stadtteil Stumpfenhof und dem Reichenbacher Stadtteil Siegenberg existiert ein dichtes Netz von teils betonierten Feldwegen. Es soll untersucht werden, ob eine dieser Verbindungen für das Busnetz nutzbar ist bzw. nutzbar gemacht werden kann. Dann wäre eine Integration der Linien 141 und 142/148 denkbar. Die Fahrgäste aus dem Stadtverkehr Reichenbach a.d.F. könnten ohne signifikante Zusatzkosten generell bis Plochingen befördert werden. Zudem wäre in diesem Zusammenhang auch eine zusätzliche Haltestelle im Gebiet Ostdeutsche Str. / Thüringer Str. denkbar. Es soll nach Möglichkeiten gesucht werden, für die Siedlungsgebiete Wernau, Notzingen, Hochdorf sowie ggf. Reichenbach a.d.F. Rissshalde und Siegenberg ein stündliches Nachtbus-Angebot in Wochenendnächten zu etablieren, bei dem ein Bus im 60-Minuten-Takt im Einsatz ist. Bislang ist das Gewerbegebiet Plochingen Filsallee noch nicht erschlossen. Es soll geprüft werden, ob dieser Standort kostengünstig in eine in Plochingen verkehrende Linie integriert werden kann. 			

